

Protokoll der FSR-Sitzung Nr. 26 am 24.07.2007

- **Anwesend:** Jan Beisenkamp, Christine Bergemann, Mark Brockmann, Daniel Fuchs, David Kampmann, Dominik Kopcinsky, Lutz Krumme, Dino Kussy, Sascha Kwiatkowski, Ramin Roham-Pour, Fabian Schlenz, Dennis Spyra, Tim Terlohr, Benjamin Titz, Stefan Zelazny
- **Verspätet:** Markus Matz, Felix Schäfer
- **Sitzungsleiter:** Benjamin Titz
- **Protokollant:** Ramin Roham-Pour
- **Gäste:**

Tagesordnungspunkte

0. Post, Mails

- Einladung zur Sitzung des StuPa am 24.07.07 um 18:00 Uhr
- Ein Flyer von der GI
- Diverse Einladungen zu Vorträgen und Seminaren der GI
- Ein Terminangebot für die Bibliotheksführung in der O-Phase
- Einladung zur Sitzung der FSRK am 01.08.07 um 14:00 Uhr
- Informationen zu Pathologie im Nebenfach Theoretische Medizin

Diese widersprechen allerdings den bestehenden Nebenfachvereinbarungen.

- Zwei Journalisten suchen Wissenschaftler
- Dankesmail eines Beratenen

1. Berichte

- Wir bekommen 20 Spinde, die wir aber selber abbauen und abholen müssen.
- Heute um 15:30 Uhr wird ein Gespräch mit E. Schulte und V. Weber über die FBI-Pools stattfinden, um diese zu vereinheitlichen, für die Lehrsituation zu verbessern und EINI in die jetzigen Pools zu verlegen.
- Das ZfS weigert sich die Studiengebührenermäßigung anders als über den ASTA abzuwickeln. Dazu wird es ein Treffen mit Herrn van Veen geben, in dem angesprochen wird, dass der Umgangston des ZfS mit uns nicht akzeptabel ist und die Regelung für die Vorgehensweise nicht klar genug definiert.
- Die Ausarbeitung des Nebenfaches Astronomie für den Bachelor ist fast fertig. Es fehlt eigentlich nur noch eine Antwort eines Professors.

-
- Die Planung für die O-Phase schreitet gut voran. Der Wochenplan wurde bereits überarbeitet und verschiedenes anderes, wie das Erstie-Info sind bereits in Arbeit. Für den 11.09.07 um 12:00 Uhr ist ein Informationstreffen bezüglich Lehramtsstudium angesetzt.
 - Der FSR besorgt die Whiteboardmarker, die der Kiosk verkaufen soll.
 - Es wurde eine günstige Quelle für Whiteboardmarkernachfülltinte aufgetan.
 - Der Digischrank hat bis heute schon 1500 Seiten ausgedruckt. Es wurde eine 2-auf-1 Seiten Druckfunktion eingefügt, damit man Quota sparen kann.

2. FSR-Newsletter

- 1 Informationen zu Pathologie im Nebenfach Theoretische Medizin
- 2 Aufruf Teamer gesucht!

3. Finanzen

- Der Haushaltsplan für diese Amtsperiode wurde wie folgt vorgelegt, aber noch nicht darüber abgestimmt.

Haushaltsplan für das SS 2007 und das WS 2007/2008

- Einnahmen:
 - Semesterbeitrag SS 2007 1400
 - Semesterbeitrag WS 2007/2008 1600
 - T-Shirts 300
 - Gesamt 3300
- Ausgaben:
 - O-Phase 1200
 - BusyBeaver 200
 - T-Shirts 300
 - Bürobedarf 400
 - GI 51
 - KIF 300
 - Geldverkehr 49
 - Zeitschriften 50
 - Sonstige 750
 - Gesamt 3300

alle Zahlen in Euro

- Die AG Goes2Work wird ihr Einzahlungsverhalten überarbeiten, um den FinRefs die Arbeit mit unzähligen Einzahlungen zu ersparen, die bis jetzt den allergrössten Anteil der Arbeit ausmachen.

4. Studiengebührenermässigung

- Es bestehen grosse Datenschutzbedenken eine Liste mit Namen und Matrikelnummern herauszugeben, besonders wenn diese unverschlüsselt digital übertragen werden soll.
- Der Datenschutzbeauftragte der Uni soll hierzu befragt werden und es soll herausgefunden werden, ob das ZfS vielleicht zumindest berechtigt ist, eine solche Liste einzufordern.
- Diese Problematik soll beim Treffen mit Herrn van Veen angesprochen werden.
- Dass die 250 Euro ermässigung nur rückwirkend erstattet werden soll und insbesondere auch noch zinslos wird scharf kritisiert.

5. Sonstiges

- In dem neu zu erschaffenden Gremium des Fachbereiches Informatik, VeSt, die sich mit der Verwendung der Studiengebühren beschäftigt und dort auch recht weitreichende Beschlusskompetenz hat, sind aus der Studentenschaft 4 Vertreter und deren Stellvertreter zu benennen. Die bisherige Liste umfasst:

Lutz Krumme, Stefan Zelazny, Sascha Kwiatkowski, David Kampmann, Ramin Roham-Pour

- Es wird aber noch dringend zumindest ein Student gesucht, der nicht im FSR ist. Die Position für selbigen wird zumindest noch eine geraume Weile freigehalten, wenn wir bis zur FBR-Sitzung, in der das Gremium gewählt wird, keinen gefunden haben